

Olympia: Meinung machen

Peking. Die Olympiateilnehmer dürfen sich bei den Sommerspielen in Peking auch zu Menschenrechtsfragen frei äußern. IOC-Präsident Jacques Rogge bekannte sich am Donnerstag zum Prinzip des mündigen Athleten, wonach die Athleten ihre Meinung frei äußern können. Dieses gelte an jedem Ort der Spiele, sagte Rogge vor der Vollversammlung aller 205 Nationalen Olympischen Komitees in Peking. Das sollte eigentlich selbstverständlich sein. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/103813.olympia-meinung-machen.html>